

Protokoll

über das Forum „Der Zschopautaler kommt“

am: 10. Februar 2007
im: Rathausaal der Stadt Mittweida
Teilnehmer: 45 Personen
Beginn: 13:00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Herr Schulz vom Bildungsinstitut Meißen eröffnet die Veranstaltung und führt als Moderator durch das Forum.

Er begrüßt den Bürgermeister der Stadt Mittweida. Im Anschluss stellt er das Präsidium vor.

Dort haben Platz genommen:

Herr Janski	Vorstand Regiogeld e.V.
Herr Schwerin	Unternehmer aus Mittweida und Vorsitzender des Vereins ZPT
Herr Steinhauer	Vereinsmitglied ZPT
Herr Schmalfuß	Vereinsmitglied ZPT
Frau Sauer	Unternehmerin aus Frankenberg und Vereinsmitglied ZPT

Herr Schulz übergibt das Wort Herrn Damm – Bürgermeister der Stadt Mittweida.

Der Bürgermeister richtet Grußworte an die Teilnehmer der Veranstaltung. Er dankt dem Verein ZPT für sein Engagement. Er verweist auf die guten Erfahrungen mit Regionalgeldern in anderen Regionen und bringt zum Ausdruck, dass die Einführung des ZPT ein Weg sein könnte, etwas hier für unsere Region und für die Menschen zu bewegen. Er wünscht dem Projekt Zschopautaler viel Erfolg und der Veranstaltung einen guten Verlauf

Herr Steinhauer gibt eine kurze Einführung zur Idee des Regionalgeldes und erzählt die Geschichte vom Bergsteiger, der 500 Franken in Umlauf bringt und damit beim Wirt, beim Bierbrauer und beim Schneider Umsatz generiert, obwohl er die 500 Franken am Schluss zurückbekommt. Er schließt mit den Worten von Peter Sloterdijk, wonach es sein könnte, dass wir nicht an der Zerstörung unserer Lebensgrundlagen kaputt gehen, sondern an unserer eigenen Unentschlossenheit. Er äußert die Hoffnung, dass es uns mit dieser Veranstaltung gelingt, ein wenig Entschlossenheit für den Zschopautaler zu generieren.

Im Anschluss stellt Herr Schwerin in seinem Vortrag das Konzept des ZPT im Einzelnen vor.

2

Herr Schwerin gibt bekannt, dass es 5 Werte der Gutscheine, nämlich 1, 3, 5, 10 und 30 ZPT geben wird.

Eine hohe Fälschungssicherheit ist durch eine Reihe von Sicherheitsmerkmalen gegeben.

Start des ZPT wird der 18. August 2007 zum Altstadtfest in Mittweida sein. Ein weiteres wichtiges Ereignis für den ZPT-Start wird das am 21. September 2007 stattfindende Landeserntedankfest in Frankenberg sein.

Ziele bis dahin sind: Der Verein ZPT schreibt den Wettbewerb zur Motivwahl des ZPT aus
Einsendeschluss wird der 01. Juni 2007 sein.

Weiterhin soll es regelmäßige Berichte über den Stand des Projektes ZPT in der Öffentlichkeit geben.

Frau Sauer gibt einen Überblick über die Behandlung des ZPT aus Sicht der Buchhaltung.

Herr Schulz eröffnet die Diskussion, und daraus ergeben sich folgende Fragen:

Was ist mit Orten außerhalb der Stadt Mittweida, Frankenberg, Hainichen und Waldheim?

- Interessenten außerhalb dieser Städte können ebenfalls eingebunden werden.

Benachteiligung der Unternehmer, wenn sie ZPT erhalten, welche kurz vor dem Ablaufdatum sind?

- Da die Scheine kontinuierlich herausgegeben werden, wird das Ablaufdatum immer nur wenige Gutscheine betreffen.

Sind bei der Ausgabe die 3 Prozent Förderung für einen Verein sofort abzuführen?

- Die Gutschrift für den Verein kann sofort erfolgen, da die Deckung hierfür zu diesem Zeitpunkt bereits auf dem Euro-Hinterlegungskonto gewährleistet ist. (Hier besetzt auffensichtlich weiterer Diskussionsbedarf)

Bei Einführung des ZPT würde die bisherige Einzelförderung von Vereinen durch die Unternehmer wegfallen. Ist dies sinnvoll?

- Durch den ZPT erfolgt eine Regionalbindung und damit besteht die Möglichkeit, dass das Geld in der Region bleibt. Es ist sinnvoll, auch Vereine zu motivieren, regional einzukaufen.

Wie viele ZPT werden zu Beginn in Umlauf gebracht?

- Dies ist abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Unternehmer und Verbraucher
- Wir können auf Erfahrungen aus anderen Initiativen zurückgreifen

- Unterstützung durch den Regiogeldverband.
- Die aktuellen Zahlen werden transparent auf der Website des Vereins veröffentlicht

Wo liegen die aktiven Initiativen prozentual?

- Es wird von einer möglichen Wertschöpfung innerhalb Region von ca. 10 % ausgegangen.

3

Die Funktion des ZPT-Ausweises?

- Der ZPT-Ausweis berechtigt zum Tausch von € in ZPT bzw. zum Rücktausch.

Wie sind regionale Unternehmen zu integrieren, welche überregionalen Unternehmen verpflichtet sind?

- Dies muss in der Satzung klar definiert und eine Schutzklausel eingearbeitet werden, um die ortsansässigen Unternehmer zu schützen. Beispielsweise könnten nur Unternehmen zugelassen werden, welche die Gewerbesteuer in der Region zahlen.

Wie ist der Kurs des ZPT?

- Dieser wird 1:1 getauscht.

Wo findet der Druck statt?

- Der Druck des ZPT findet in mehreren Stufen statt, u.a. durch eine regionale Druckerei.

Fragen zum Finanzamt:

- Anerkennung durch das Finanzamt (Werbungskosten)?
- Wie verhält es sich mit der Werbung für die Unternehmen (finanzrechtliches Problem)?
- Ist zwingend eine Spendenquittung erforderlich?

Um hier eindeutige Aussagen treffen zu können, muss unbedingt der Kontakt zum Finanzamt Mittweida gesucht werden.

Was habe ich von der Teilnahme als Privatperson?

- Ich unterstütze Vereine und schaffe somit ein soziales Netzwerk.

Der Moderator, Herr Schulz bedankte sich für die sehr gute Gesprächsrunde und beendet das Forum.

F.d.R.d.A.Lx